EUROPÄISCHE KOMMISSION

Brüssel, den 26.9.2012
COM(2012) 549 final

BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT

FÜNFTER FINANZBERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT über den EUROPÄISCHEN LANDWIRTSCHAFTSFONDS FÜR DIE ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS (ELER) HAUSHALTSJAHR 2011

{SWD(2012) 275 final}

INHALTSVERZEICHNIS

1. Haushaltsverfahren ... 3

1.1. Haushaltsentwurf (HE) 2011 ... 3

1.2. Neuer Haushaltsentwurf (HE) 2011 ... 3

1.3. Feststellung des Haushaltsplans 2011 ... 4

2. Mittelbewirtschaftung ... 4

2.1. Ausführung der Mittel für Verpflichtungen ... 4

2.1.1. Operationelle ELER-Programme ... 4

2.1.2. Technische Hilfe ... 4

2.2. Ausführung der Mittel für Zahlungen ... 5

2.2.1. Operationelle ELER-Programme ... 5

2.2.2. Technische Hilfe ... 5

3. Ausführung des ELER-Haushaltsplans 2011 ... 5

3.1. Einleitung ... 5

3.2. Ausführung der Mittel für Verpflichtungen ... 6

3.2.1. Operationelle ELER-Programme ... 6

3.2.2. Technische Hilfe ... 7

3.3. Ausführung der Mittel für Zahlungen ... 8

3.3.1. Operationelle ELER-Programme ... 8

3.3.2. Technische Hilfe ... 12

3.4. Analyse der gemeldeten Ausgaben aufgeschlüsselt nach Schwerpunkten und nach Maßnahmen ... 12

3.5. Durchführungsrate der ELER-Programme ... 15

BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT

FÜNFTER FINANZBERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT über den EUROPÄISCHEN LANDWIRTSCHAFTSFONDS FÜR DIE ENTWICKLUNG DES LÄNDLICHEN RAUMS (ELER) HAUSHALTSJAHR 2011

1. HAUSHALTSVERFAHREN

1.1. Haushaltsentwurf (HE) 2011

Der Haushaltsentwurf (HE) 2011 wurde von der Kommission angenommen und der Haushaltsbehörde am 27. April 2010 vorgelegt.

Der Haushaltsentwurf für den aus Rubrik 2 des Finanzrahmens 2007 – 2013 finanzierten Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) belief sich auf insgesamt 14 431 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen und 12 709 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen.

Tabelle 1

Haushaltsposten	**Mittel für Verpflichtungen** (in EUR)	**Mittel für Zahlungen** (in €)
05 04 05 01 (Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums)	14 408 211 311	12 700 000 000
05 04 05 02 (Technische Hilfe)	22 440 241	8 900 000

Der Rat verabschiedete seine Stellungnahme zum Haushaltsentwurf 2011 am 8. Juli 2010. Die Mittel für Zahlungen für die ELER-Programme wurden gegenüber dem HE der Kommission um 98,0 Mio. EUR gekürzt, während die Mittel für Verpflichtungen unverändert blieben. Das Europäische Parlament verabschiedete seine Stellungnahme am 13. Oktober 2010, mit der es wieder zum ursprünglichen Kommissionsvorschlag zurückkehrte und die Mittel für Zahlungen um 98,0 Mio. EUR anhob. Im Vermittlungsverfahren konnte keine Einigung zwischen den beiden Institutionen herbeigeführt werden.

1.2. Neuer Haushaltsentwurf (HE) 2011

2011 wurde erstmals das neue, im Vertrag von Lissabon vorgesehene, jährliche Haushaltsverfahren angewendet. Aufgrund der abweichenden Standpunkte des Rates und des Europäischen Parlaments bezüglich des Haushaltsentwurfs der Kommission wurde eine 21-tägige Vermittlungsfrist eingeräumt. Nachdem es dem Vermittlungsausschuss nicht gelang, bis 15. November 2010 eine Einigung zum Haushalt 2011

herbeizuführen, legte die Kommission am 26. November 2010 einen neuen Haushaltsentwurf vor.

In dem neuen Vorschlag wurden die ELER-Mittel für Zahlungen im Vergleich zu dem ursprünglichen HE um 772,8 Mio. EUR gekürzt.

1.3. Feststellung des Haushaltsplans 2011

Die Haushaltsbehörde nahm den neuen Haushaltsentwurf der Kommission an, der vom Parlament in einer Abstimmung am 15. Dezember 2010 gebilligt wurde. Der verabschiedete ELER-Haushalt belief sich auf 14 431 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen und 11 909 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen.

Tabelle 2

Haushaltsposten	**Mittel für Verpflichtungen** (in €)	**Mittel für Zahlungen** (in €)
05 04 05 01 (Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums)	14 408 211 311	11 900 560 364
05 04 05 02 (Technische Hilfe)	22 440 241	8 339 763

2. MITTELBEWIRTSCHAFTUNG

2.1. Ausführung der Mittel für Verpflichtungen

2.1.1. Operationelle ELER-Programme

Im Jahr 2011 beliefen sich die verfügbaren Mittel für Verpflichtungen auf 14,41 Mrd. EUR.

Die gesamten für die ELER-Programme im Jahr 2011 verfügbaren Mittel (14,41 Mrd. EUR) wurden gebunden.

Tabelle 3

Ausführung der Mittel für Verpflichtungen im Jahr 2011 – ELER	**Haushaltsposten 05 04 05 01 (Beträge in €)**
Mittel Anfang 2011	14 408 211 311
Übertrag aus dem Jahr 2010	-
Für das Haushaltsjahr 2011 verfügbare Mittel	14 408 211 311
Im Haushaltsjahr 2011 genutzte Mittel	14 408 211 311

2.1.2. Technische Hilfe

Gemäß Artikel 69 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates sind 0,25 % des Gesamtbetrags der EU-Förderung für die Entwicklung des ländlichen Raums zur Finanzierung der technischen Hilfe für die Kommission bestimmt. Im Haushalt 2011 standen hierfür 22,4 Mio. EUR zur Verfügung. Ende des Jahres 2011 betrug der gebundene Gesamtbetrag 5,4 Mio. EUR.

2.2. Ausführung der Mittel für Zahlungen

2.2.1. Operationelle ELER-Programme

2011 beliefen sich die Mittel für Zahlungen auf 11,9 Mrd. EUR aus dem verabschiedeten Haushalt plus 330 Mio. EUR ungenutzter Mittel, die aus dem Jahr 2010 übertragen wurden. Anhand der letzten Ausgabenerklärung der Mitgliedstaaten im Jahr 2011 wurde im November ein Überschuss in Höhe von 433 Mio. EUR festgestellt. Dieser Betrag wurde im Rahmen der Berichtigungshaushaltspläne 6 und 7 (395 Mio. EUR bzw. 38 Mio. EUR) anderen Politikbereichen zur Verfügung gestellt. Am Jahresende beliefen sich die ungenutzten Mittel auf 34,4 Mio. EUR, von denen 30,5 Mio. EUR aus Wiedereinziehungen automatisch auf 2012 übertragen wurden.

Der an die Mitgliedstaaten für ELER-Programme im Jahr 2011 gezahlte Gesamtbetrag beläuft sich auf 11,8 Mrd. EUR.

Tabelle 4

Ausführung der Mittel für Zahlungen im Jahr 2011 – ELER	**Haushaltsposten 05 04 05 01 (Beträge in €)**
Mittel Anfang 2011	11 900 560 364
Übertrag aus dem Jahr 2010	330 019 674
Berichtigungshaushaltspläne 6 und 7	-432 979 875
Wiedereinziehungen (zweckgebundene Einnahmen)	30 866 483
Für das Haushaltsjahr 2011 verfügbare Mittel	11 828 466 646
Im Haushaltsjahr 2011 genutzte Mittel	11 794 000 249
Ungenutzte Beträge Ende 2011	34 466 397
Automatischer Übertrag (Wiedereinziehungen) Ende 2011	30 544 548

2.2.2. Technische Hilfe

Im Haushaltsplan 2011 standen an Mitteln für Zahlungen 8,3 Mio. EUR zur Verfügung. Dieser Betrag wurde durch eine globale Mittelübertragung um 2,3 Mio. EUR verringert. Am Ende des Jahres belief sich der Gesamtbetrag der Zahlungen auf 3,9 Mio. EUR; 2,1 Mio. EUR blieben ungenutzt.

3. AUSFÜHRUNG DES ELER-HAUSHALTSPLANS 2011

3.1. Einleitung

Das Haushaltsjahr 2011 stellte zum größten Teil eine Phase der Konsolidierung dar, in der nahezu alle Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums im Normalbetrieb liefen. Allerdings war die Lage uneinheitlich, da mehrere Programme offensichtlich aufgrund der Wirtschafts- und Finanzkrise Umsetzungsschwierigkeiten hatten.

3.2. Ausführung der Mittel für Verpflichtungen

3.2.1. Operationelle ELER-Programme

Tabelle 5 enthält die je Mitgliedstaat im Jahr 2011 gebundenen Beträge und die in der Entscheidung 2006/636/EG der Kommission (Änderung vom April 2010 im Jahr 2011 noch immer in Kraft) festgelegten Zuweisungen.

2011 waren die für die ELER-Programme verfügbaren Mittel für Verpflichtungen in Höhe von 14,41 Mrd. EUR identisch mit der jährlichen Zuweisung, da es keinen Übertrag aus dem Vorjahr gab. Alle verfügbaren Mittel (14,41 Mrd. EUR) wurden gebunden.

Tabelle 5

Entscheidung 2006/636/EG der Kommission (gültige Fassung) vs. Ende 2011 gebundene Beträge			
Haushaltsposten: 05 04 05 01			*(in EUR)*
MS	**Entscheidung 2006/636/EG der Kommission – EU-Mittel 2011**	**In das Jahr 2011 übertragene Beträge**	**Im Haushaltsjahr 2011 gebundene Beträge**
	(a)	**(b)**	**(c=a+b)**
AT	556 070 574	-	556 070 574
BE	73 167 519	-	73 167 519
BG	398 058 913	-	398 058 913
CY	22 402 714	-	22 402 714
CZ	406 640 636	-	406 640 636
DE	1 365 559 200	-	1 365 559 200
DK	91 231 467	-	91 231 467
EE	104 639 066	-	104 639 066
ES	1 227 613 000	-	1 227 613 000
FI	298 490 092	-	298 490 092
FR	1 169 090 147	-	1 169 090 147
GR	665 568 186	-	665 568 186
HU	547 603 625	-	547 603 625
IE	351 698 528	-	351 698 528
IT	1 403 606 589	-	1 403 606 589
LT	248 002 433	-	248 002 433
LU	13 287 289	-	13 287 289
LV	148 781 700	-	148 781 700
MT	10 347 884	-	10 347 884
NL	90 406 648	-	90 406 648
PL	1 860 573 543	-	1 860 573 543
PT	582 642 601	-	582 642 601
RO	1 357 854 634	-	1 357 854 634
SE	278 775 513	-	278 775 513
SI	124 076 091	-	124 076 091
SK	263 028 387	-	263 028 387
UK	748 994 332	-	748 994 332
Gesamt	**14 408 211 311**	**-**	**14 408 211 311**

3.2.2. Technische Hilfe

Tabelle 6 zeigt die Mittel für Verpflichtungen für technische Hilfe im Jahr 2011. Der größte Teil bezieht sich auf das Europäische Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums.

Tabelle 6

Technische Hilfe – Ausführung der Mittel für Verpflichtungen	
Haushaltsposten: 05 04 05 02	*(in EUR)*
Bezeichnung	**Gebundener Betrag**
Anlaufstelle des Europäischen Netzes für die Entwicklung des ländlichen Raums (ENRD)	4 201 627
Thematische Arbeitsgruppen des ENRD	360 000
Informationstechnologie	302 940
Studien	188 300
Sachverständigenausschuss zur Bewertung der Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums	200 000
Veröffentlichungen	97 844
Gesamt	**5 350 711**

3.3. Ausführung der Mittel für Zahlungen

3.3.1. Operationelle ELER-Programme

Im Haushaltsplan 2011 standen an Mitteln für Zahlungen 11,9 Mrd. EUR zur Verfügung. Dieser ursprüngliche Betrag erhöhte sich durch einen Übertrag und zweckgebundene Einnahmen aus Wiedereinziehungen in Höhe von 330 Mio. EUR bzw. 31 Mio. EUR und wurde durch die Berichtigungshaushaltspläne 6 und 7 um 433 Mio. EUR verringert, so dass sich die Haushaltsmittel für das Jahr schließlich auf 11,8 Mrd. EUR beliefen.

Ende 2011 betrug der für ELER-Programme gezahlte Gesamtbetrag 11,79 Mrd. EUR. Im Vergleich zu 2010 stiegen die Zahlungen im Jahr 2011 um mehr als 6 %.

Nachstehende Tabelle zeigt eine Aufschlüsselung dieser im Jahr 2011 geleisteten Zahlungen nach Erklärungszeitraum:

Tabelle 7

Zahlungen 2010 – operationelle ELER-Programme	***(in Mio. €)***
Erstattung von Zahlungsforderungen Q3/2010	72,44
Erstattung von Zahlungsforderungen Q4/2010	3 969,73
Erstattung von Zahlungsforderungen Q1/2011	2 270,04
Erstattung von Zahlungsforderungen Q2/2011	2 184,26
Erstattung von Zahlungsforderungen Q3/2011	3 297,53
Gesamt 2010	**11 794,00**

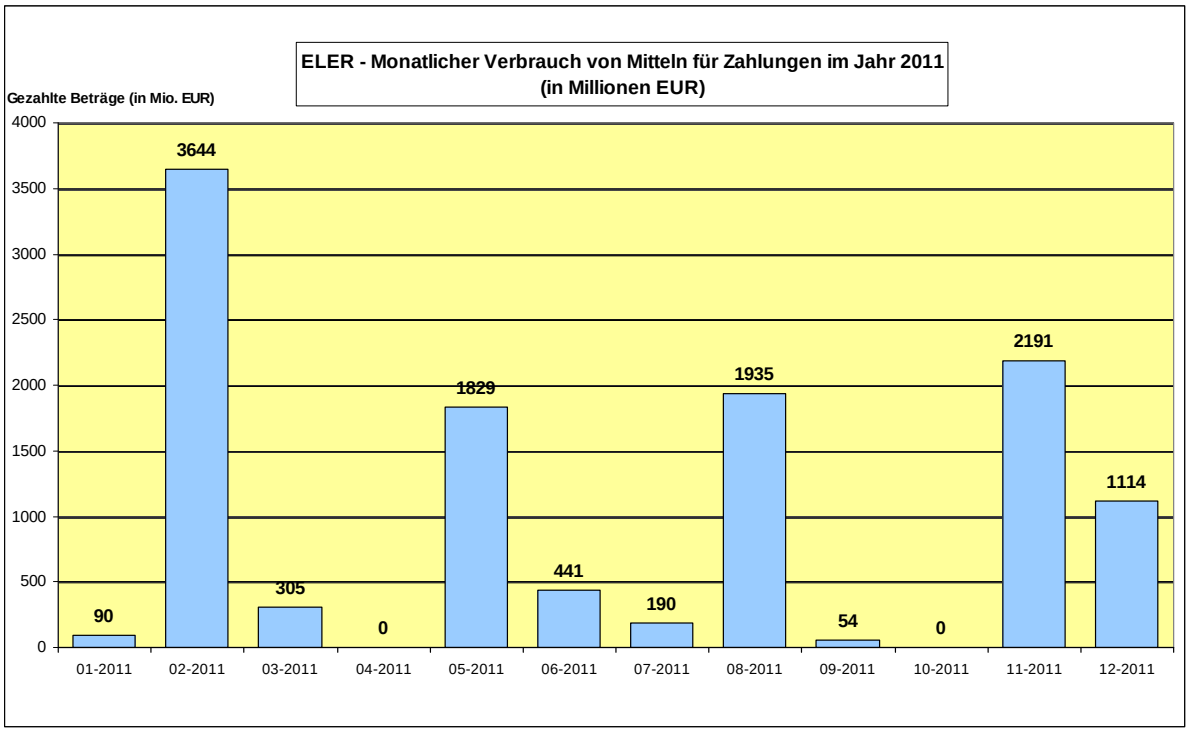
Die Erstattung im 3. Quartal 2011 für vier ELER-Programme wurde vollständig oder teilweise am Ende des Jahres einbehalten, weil die offenen Mittel für Verpflichtungen für diese Programme durch Bezahlung früherer Forderungen vollständig erschöpft waren. Mit der Zahlung musste gewartet werden, bis die jährlichen Mittelbindungen für das Jahr 2012 feststanden. Tabelle 8 enthält die vier ELER-Programme und die entsprechenden Beträge.

Tabelle 8

ELER-Programme – CCI-Nr.	**Q2/2011 (in EUR)**	**Q3/2011 (in EUR)**	**Gesamt**
Vlaanderen (2007BE06RPO001)	238 128	14 772 928	15 011 056
Bayern (2007DE06RPO004)		1 870 550	1 870 550
Ireland National (2007IE06RPO001)		3 625 235	3 625 235
Luxembourg (2007LU06RPO001)		1 000 617	1 000 617
Gesamt	**238 128**	**21 269 330**	**21 319 620**

Der monatliche Verbrauch von Mitteln für Zahlungen im Jahresverlauf (Januar bis Dezember 2011) ist in der nachfolgenden Grafik dargestellt. Der Verbrauchsrhythmus ist mit den Terminen für die Vorlage der vier Zahlungserklärungen (31. Januar, 30. April, 31. Juli und 10. November für die Zahlung von Forderungen entsprechend jeweils dem Quartal Q4/2010, Q1/2011, Q2/2011 und Q3/2011) gemäß Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 883/2006 verbunden.

Grafik 1



Die Aufschlüsselung der von der Kommission im Haushaltsjahr 2011 gezahlten Beträge je Mitgliedstaat und je Erklärungszeitraum ist in Tabelle 9 enthalten. Die Beträge in Spalte Q3/2010 beziehen sich auf ELER-Programme, deren Mittel für Verpflichtungen für 2010 erschöpft waren; sie mussten bis 2011 warten, bis ihnen die Beträge mit den neuen Mitteln für Verpflichtungen für 2011 erstattet wurden.

Tabelle 9

Tatsächlich geleistete Zahlungen zwischen 1.1.2011 und 31.12.2011						***(in EUR)***
MS	**Q3 2010**	**Q4 2010**	**Q1 2011**	**Q2 2011**	**Q3 2011**	**Gesamt**
AT		415 520 171	79 421 389	37 383 559	28 180 052	560 505 171
BE	6 655 665	20 205 051	9 304 872	28 334 942	10 408 934	74 909 464
BG		31 127 912	36 560 060	27 906 988	27 667 619	123 262 579
CY		808 015	4 586 345	7 789 936	4 777 720	17 962 016
CZ		134 278 841	183 214 787	80 002 343	50 653 503	448 149 474
DE	29 517 043	499 934 389	148 213 403	92 909 203	382 397 129	1 152 971 166
DK		18 495 694	11 236 246	10 317 646	9 944 567	49 994 154
EE		14 950 290	55 551 590	16 363 799	20 034 250	106 899 928
ES		351 338 439	168 599 414	191 438 702	269 634 563	981 011 118
FI		71 295 302	17 200 587	12 689 302	181 292 899	282 478 090
FR		191 982 200	106 491 239	122 960 384	319 238 557	740 672 381
GR		135 376 823	40 730 996	169 596 687	68 627 549	414 332 054
HU		101 803 302	153 963 033	112 292 708	64 626 120	432 685 163
IE	32 730 873	127 976 742	57 099 836	24 422 704	105 860 433	348 090 588
IT	990 232	544 420 549	176 085 598	167 769 673	213 875 222	1 103 141 274
LT		95 153 270	57 452 452	49 102 237	47 008 321	248 716 280
LU	262 045	4 422 746	5 452 242	1 953 947	1 196 309	13 287 289
LV		50 597 292	33 825 961	35 182 165	40 239 987	159 845 406
MT		814 311	3 045 772	1 277 842	2 234 075	7 372 000
NL		25 772 466	3 367 208	11 878 089	14 764 135	55 781 898
PL		501 922 071	423 762 728	464 420 777	362 996 136	1 753 101 711
PT		105 970 964	81 218 413	82 631 901	218 386 715	488 207 992
RO		117 074 704	113 205 528	134 899 503	529 743 309	894 923 044
SE		82 331 109	36 841 843	25 829 260	131 257 713	276 259 926
SI	2 280 860	40 363 416	17 279 226	38 024 200	13 864 277	111 811 978
SK		145 712 107	62 562 117	82 828 784	54 794 821	345 897 828
UK		140 080 274	183 770 831	154 052 762	123 826 408	601 730 275
Gesamt	**72 436 718**	**3 969 728 448**	**2 270 043 718**	**2 184 260 043**	**3 297 531 322**	**11 794 000 249**

Der im Jahr 2011 gezahlte Gesamtbetrag enthält ausschließlich Erstattungen. 2011 wurden keine Vorauszahlungen geleistet.

In Tabelle 10 auf der nächsten Seite werden für jeden Mitgliedstaat die 2011 geleisteten ELER-Zahlungen mit den Zahlungen des Jahres 2010 verglichen. Die Gesamtsumme stieg um 6 % (11,79 Mrd. EUR gegenüber 11,12 Mrd. EUR).

Tabelle 10

Zahlungen an die Mitgliedstaaten – Vergleich zwischen 2011 und 2010								*(in EUR)*
MS	**2010**			**2011**			**Differenz zwischen 2011 und 2010**	
	Zwischenzahlungen	**Vorfinanzierungen**	**Gesamt**	**Zwischenzahlungen**	**Vorfinanzierungen**	**Gesamt**	**(in EUR)**	**(in %)**
AT	581 822 242	7 987 420	589 809 662	560 505 171	-	560 505 171	-29 304 491	-5,0 %
BE	65 783 043	4 821 180	70 604 223	74 909 464	-	74 909 464	4 305 241	6,1 %
BG	275 520 008	2 320 500	277 840 508	123 262 579	-	123 262 579	-154 577 929	-55,6 %
CY	16 165 873	142 800	16 308 673	17 962 016	-	17 962 016	1 653 343	10,1 %
CZ	438 345 322	2 940 000	441 285 322	448 149 474	-	448 149 474	6 864 152	1,6 %
DE	1 062 399 173	67 702 460	1 130 101 633	1 152 971 166	-	1 152 971 166	22 869 533	2,0 %
DK	51 099 659	9 328 060	60 427 719	49 994 154	-	49 994 154	-10 433 565	-17,3 %
EE	92 516 971	635 460	93 152 431	106 899 928	-	106 899 928	13 747 497	14,8 %
ES	807 508 885	58 741 200	866 250 085	981 011 118	-	981 011 118	114 761 033	13,2 %
FI	287 003 048	5 256 020	292 259 068	282 478 090	-	282 478 090	-9 780 978	-3,3 %
FR	790 758 986	79 977 240	870 736 226	740 672 381	-	740 672 381	-130 063 845	-14,9 %
GR	404 639 436	13 924 680	418 564 116	414 332 054	-	414 332 054	-4 232 062	-1,0 %
HU	451 494 772	3 797 360	455 292 132	432 685 163	-	432 685 163	-22 606 969	-5,0 %
IE	370 374 432	10 823 820	381 198 252	348 090 588	-	348 090 588	-33 107 664	-8,7 %
IT	615 587 478	48 564 040	664 151 518	1 103 141 274	-	1 103 141 274	438 989 756	66,1 %
LT	240 086 941	1 570 380	241 657 321	248 716 280	-	248 716 280	7 058 959	2,9 %
LU	15 604 016	344 400	15 948 416	13 287 289	-	13 287 289	-2 661 127	-16,7 %
LV	156 840 158	928 200	157 768 358	159 845 406	-	159 845 406	2 077 048	1,3 %
MT	17 108 384	71 400	17 179 784	7 372 000	-	7 372 000	-9 807 784	-57,1 %
NL	65 410 394	7 467 320	72 877 714	55 781 898	-	55 781 898	-17 095 816	-23,5 %
PL	1 428 215 650	11 822 300	1 440 037 950	1 753 101 711	-	1 753 101 711	313 063 761	21,7 %
PT	447 149 827	9 078 860	456 228 687	488 207 992	-	488 207 992	31 979 305	7,0 %
RO	753 363 627	7 118 580	760 482 207	894 923 044	-	894 923 044	134 440 837	17,7 %
SE	285 271 358	8 918 980	294 190 338	276 259 926	-	276 259 926	-17 930 412	-6,1 %
SI	111 415 753	1 100 820	112 516 573	111 811 978	-	111 811 978	-704 595	-0,6 %
SK	375 746 953	1 924 300	377 671 253	345 897 828	-	345 897 828	-31 773 425	-8,4 %
UK	507 798 938	33 841 220	541 640 158	601 730 275	-	601 730 275	60 090 117	11,1 %
Gesamt	**10 715 031 327**	**401 149 000**	**11 116 180 327**	**11 794 000 249**	**-**	**11 794 000 249**	**677 819 922**	**6,1 %**

3.3.2. Technische Hilfe

Im Haushaltsplan 2011 standen an Mitteln für Zahlungen 8,3 Mio. EUR zur Verfügung. Die nachfolgende Tabelle enthält die Zahlungen für technische Hilfe mit einem Gesamtbetrag von 3,9 Mio. EUR. Der größte Teil bezieht sich auf das Europäische Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums.

Tabelle 11

Technische Hilfe – Ausführung der Mittel für Zahlungen	
Haushaltsposten: 05 04 05 02	*(in EUR)*
Bezeichnung	**Gezahlter Betrag**
Anlaufstelle des Europäischen Netzes für die Entwicklung des ländlichen Raums (ENRD)	3 449 516
Thematische Arbeitsgruppen des ENRD	166 690
Informationstechnologie	159 739
Sachverständigenausschuss zur Bewertung der Programme zur Entwicklung des ländlichen Raums	37 009
Veröffentlichungen	100 809
Gesamt	**3 913 763**

3.4. Analyse der gemeldeten Ausgaben aufgeschlüsselt nach Schwerpunkten und nach Maßnahmen

Tabelle 12 zeigt die Zahlungsforderungen je Mitgliedstaat und je Schwerpunkt/ Maßnahme für die Entwicklung des ländlichen Raums im Jahr 2011 (Q4/2010 bis Q3/2011), die gemeldeten kumulierten Ausgaben von 2007 bis 2011 (Q4/2006 bis Q3/2011) und auch die Finanzpläne der ELER-Programme (2007 – 2013; EU27).

Im Jahr 2011 konzentrierten sich die Ausgaben weiterhin auf Schwerpunkt 2 (47,9 %), gefolgt von Schwerpunkt 1 mit 31,7 %, Schwerpunkt 3 mit 14,6 % sowie Schwerpunkt 4 mit 4,3 %. Die Verteilung der Ausgaben weicht immer noch leicht von der Verteilung der Finanzpläne für den Programmplanungszeitraum 2007 – 2013 ab (33,6 %, 44,4 %, 13,3 % und 6 % jeweils für die Schwerpunkte 1 bis 4).

Zu den Maßnahmen des Schwerpunkts 2 gehören hauptsächlich Jahreszahlungen (z. B. Agrarumweltmaßnahmen), während sich die Schwerpunkte 1 und 3 und in geringerem Umfang Schwerpunkt 4 im Wesentlichen auf mehrjährige Maßnahmen beziehen, für die längere Genehmigungs- und Umsetzungsverfahren erforderlich sind (z. B. Investitionsprojekte).

Im Vergleich zum Durchschnitt der ersten vier Jahre (2007 – 2010) sind die Ausgaben im Jahr 2011 zwischen den Schwerpunkten ausgeglichener und der Anteil jedes Schwerpunkts nähert sich dem Anteil in den Finanzplänen an. Schwerpunkt 2

beispielsweise sank von 50,9 % im Jahr 2010 auf 47,9 % im Jahr 2011, während die Schwerpunkte 3 und 4 von 9,1 % bzw. 2,5 % auf 14,6 % bzw. 4,3 % im Jahr 2011 stiegen.

Tabelle 12

Gemeldete ELER-Ausgaben 2011 (Q4/2010 - Q3/2011) und kumulierte Gesamtausgaben (Q4/2006 - Q3/2011) im Vergleich zu den Finanzplänen*						
	Gemeldete Ausgaben 2011 (Q4/2010 - Q3/2011)		Gemeldete kumulative Ausgaben (Q4/2006 - Q3/2011)		Finanzpläne 2007 - 2013	
ELER-Schwerpunkt/-Maßnahme	**(in Mio. EUR)**	**(%)**	**(in Mio. EUR)**	**(%)**	**(in Mio. EUR)**	**(%)**
111 Berufsbildungs- und Informationsmaßnahmen	105,3	0,9 %	261,8	0,7 %	1 023,3	1,1 %
112 Niederlassung von Junglandwirten	474,3	3,9 %	1 312,4	3,3 %	2 809,5	2,9 %
113 Vorruhestand	331,6	2,7 %	1 371,7	3,5 %	2 600,7	2,7 %
114 Inanspruchnahme von Beratungsdiensten	18,6	0,2 %	38,3	0,1 %	355,5	0,4 %
115 Aufbau von Betriebsführungs-, Vertretungs- und Beratungsdiensten	6,6	0,1 %	10,6	0,0 %	94,5	0,1 %
121 Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe	1 502,4	12,3 %	5 040,4	12,7 %	11 117,4	11,6 %
122 Verbesserung des wirtschaftlichen Wertes der Wälder	41,2	0,3 %	121,3	0,3 %	596,7	0,6 %
123 Erhöhung der Wertschöpfung bei land- und forstwirtschaftlichen Erzeugnissen	634,0	5,2 %	1 649,9	4,2 %	5 634,5	5,9 %
124 Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Produkte	21,7	0,2 %	39,6	0,1 %	333,5	0,3 %
125 Infrastruktur im Zusammenhang mit der Entwicklung …	435,4	3,6 %	1 189,3	3,0 %	4 999,6	5,2 %
126 Wiederaufbau des landwirtschaftlichen Produktionspotenzials	79,1	0,6 %	184,0	0,5 %	477,6	0,5 %
131 Einhaltung von Normen, die auf Gemeinschaftsvorschriften beruhen	5,0	0,0 %	49,9	0,1 %	81,0	0,1 %
132 Teilnahme der Landwirte an Lebensmittelqualitätsregelungen	15,4	0,1 %	31,9	0,1 %	237,4	0,2 %
133 Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen	13,9	0,1 %	26,9	0,1 %	192,7	0,2 %
141 Semisubsistenz-Betriebe	81,1	0,7 %	472,0	1,2 %	966,1	1,0 %
142 Erzeugergemeinschaften	25,1	0,2 %	81,3	0,2 %	323,5	0,3 %
143 Direktzahlung (BG + RO)	0,6	0,0 %	2,3	0,0 %	131,8	0,1 %
144 Betriebe im Umstrukturierungsprozess	68,4	0,6 %	68,4	0,2 %	186,7	0,2 %
Schwerpunkt 1	**3 859,5**	**31,7 %**	**11 952,1**	**30,2 %**	**32 162,1**	**33,4 %**
211 Ausgleichszahlungen für naturbedingte Nachteile zugunsten von Landwirten in …	997,0	8,2 %	4 160,9	10,5 %	6 247,3	6,5 %
212 Ausgleichszahlungen zugunsten von Landwirten in benachteiligten Gebieten …	1 056,2	8,7 %	4 325,5	10,9 %	7 242,9	7,5 %
213 Zahlungen im Rahmen von Natura 2000 und Zahlungen im Zusammenhang mit …	29,8	0,2 %	85,5	0,2 %	456,7	0,5 %
214 Zahlungen für Agrarumweltmaßnahmen	3 077,0	25,3 %	12 030,1	30,4 %	22 537,0	23,4 %
215 Zahlungen für Tierschutzmaßnahmen	64,8	0,5 %	207,9	0,5 %	547,4	0,6 %
216 Nichtproduktive Investitionen	69,3	0,6 %	124,0	0,3 %	576,1	0,6 %
221 Erstaufforstung landwirtschaftlicher Flächen	192,5	1,6 %	829,1	2,1 %	2 194,8	2,3 %
222 Ersteinrichtung von Agrarforstsystemen ...	0,0	0,0 %	0,0	0,0 %	18,7	0,0 %
223 Erstaufforstung nichtlandwirtschaftlicher Flächen	28,3	0,2 %	65,5	0,2 %	330,6	0,3 %
224 Zahlungen im Rahmen von Natura 2000	4,9	0,0 %	11,9	0,0 %	98,4	0,1 %
225 Zahlungen für Waldumweltmaßnahmen	7,3	0,1 %	20,3	0,1 %	227,0	0,2 %
226 Wiederaufbau des forstwirtschaftlichen Potenzials und …	235,5	1,9 %	559,1	1,4 %	1 660,2	1,7 %
227 Nichtproduktive Investitionen	72,0	0,6 %	185,5	0,5 %	758,4	0,8 %
Schwerpunkt 2	**5 834,5**	**47,9 %**	**22 605,4**	**57,0 %**	**42 895,5**	**44,6 %**
311 Diversifizierung hin zu nichtlandwirtschaftlichen Tätigkeiten	173,8	1,4 %	339,0	0,9 %	1 388,5	1,4 %
312 Unternehmensgründung und -entwicklung	223,9	1,8 %	373,7	0,9 %	2 070,1	2,2 %
313 Förderung des Fremdenverkehrs	97,7	0,8 %	225,3	0,6 %	1 222,4	1,3 %
321 Grundlegende Dienste für die ländliche Wirtschaft und die Landbevölkerung	451,1	3,7 %	771,5	1,9 %	3 210,4	3,3 %
322 Dorferneuerung und -entwicklung	661,6	5,4 %	1 148,8	2,9 %	3 252,1	3,4 %
323 Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes	144,9	1,2 %	339,7	0,9 %	1 375,4	1,4 %
331 Bildung und Information	13,0	0,1 %	29,9	0,1 %	131,7	0,1 %
341 Kompetenzentwicklung, Förderveranstaltungen und Durchführung …	16,4	0,1 %	51,7	0,1 %	147,5	0,2 %
Schwerpunkt 3	**1 782,4**	**14,6 %**	**3 279,6**	**8,3 %**	**12 798,1**	**13,3 %**
411 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategien für …	27,0	0,2%	53,4	0,1 %	500,8	0,5 %
412 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategien für …	3,5	0,0%	5,8	0,0%	162,3	0,2%
413 Umsetzung der lokalen Entwicklungsstrategien für …	340,3	2,8%	552,8	1,4%	3 927,1	4,1%
421 Durchführung von Kooperationsprojekten	9,1	0,1%	12,4	0,0%	278,0	0,3%
431 Betreiben der lokalen Aktionsgruppe sowie …	143,9	1,2%	265,4	0,7%	970,2	1,0%
Schwerpunkt 4	**523,8**	**4,3%**	**889,8**	**2,2%**	**5 838,3**	**6,1%**
511 Technische Hilfe	**175,1**	**1,4%**	**463,0**	**1,2%**	**1 904,1**	**2,0%**
611 Direktzahlungen (BG + RO)	**-0,3**	**0,0%**	**437,8**	**1,1%**	**645,6**	**0,7%**
Gesamtsumme	**12 175,0**	**100,0%**	**39 627,8**	**100,0%**	**96 243,8**	**100,0%**

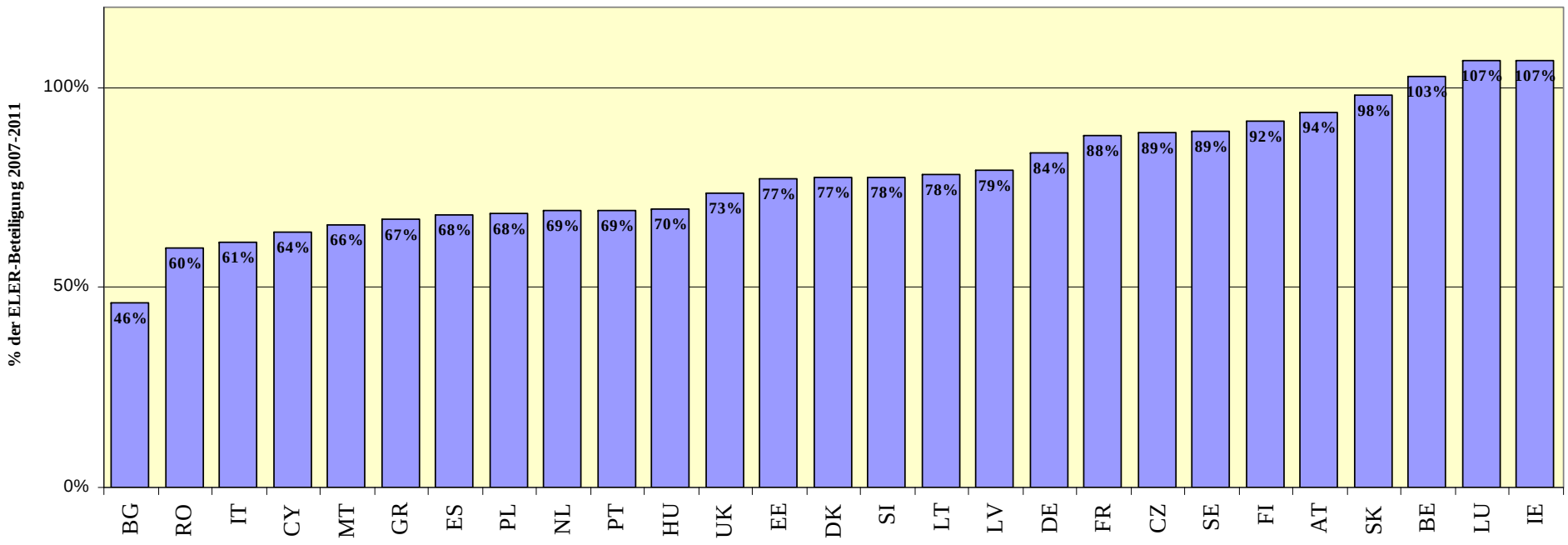
* Ein Betrag von 419 228,61 EUR wurde Ende 2011 für Portugal freigegeben.

3.5. Durchführungsrate der ELER-Programme

Grafik 2 auf der nächsten Seite stellt die finanzielle Durchführungsrate der Entwicklungsprogramme für ländliche Räume (von Anfang 2011 bis einschließlich Q4/2011) im Vergleich zu den Haushaltsmitteln 2007 – 2011 dar. Die durchschnittliche finanzielle Durchführungsrate für alle ELER-Programme liegt bei 74,7 %.

Grafik 2 zeigt, dass die meisten Mitgliedstaaten mehr als 65 % der Haushaltsmittel für 2007 - 2011 verbraucht haben.

Grafik 2- Finanzielle Durchführungsrate von Programmen zur Entwicklung des ländlichen Raums nach Mitgliedstaaten*
(% der ELER-Zahlungen 2007 - 2011, einschließlich Zahlungsforderungen Q4/2011, verglichen mit den Verplichtungen 2007 - 2011)



* - Die Zahlungsforderungen für Q4/2011 sind in der Grafik enthalten, da sie Anfang 2012 gezahlt werden.